



Sammlung Theaterzettel

Hänsel und Gretel

Cremer, Ernst

1935-12-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 124

^{Sonntag 21.}
Sonntag, den 15. Dezember 1935

Miete E Nr. 9
Sondermiete E Nr. 5

In neuer Einstudierung:

Hänsel und Gretel

Märchenspiel in drei Bildern von Adelheid Wette

Musik von Engelbert Humperdinck

Musikalische Leitung: Ernst Cremer — Regie: Heinrich Köhler-Gelffrich

Personen:

Peter, Besenbinder	Wilhelm Trieloff
Gertrud, sein Weib	Irene Ziegler
Hänsel } deren Kinder	Nora Landerich ✓
Gretel }	Gussa Heiten
Die Anusperheze	Fritz Barfling
Das Sandmännchen	Gertrud Gelly
Das Taumännchen	Gerda Suchem

Engel, Kinder

1. Bild: Daheim 2. Bild: Im Walde
3. Bild: Das Anusperhäuschen

Spielwart: Anton Schrammel

(Fortsetzung umseitig)

Hierauf:

In neuer Einstudierung:

Coppelia

Ballett in zwei Bildern von Ch. Nutter und A. Saint-Geo

Musik von Leo Delibes

Musikalische Leitung: Gustav Semmelbeck — Tanzleitung: Erila Köster

Personen:

Swanilda	Erila Köster	Coppelia, ein Automat	Mia Wolfermann
Franz, deren Verlobter	Werner Schindler	Coppelius, Mechaniker und	Josef Offenbach
Der Bürgermeister	Willy Neßmeyer	Automatenfabrikant	
Swanildas Freundinnen	Hedwig Broch		
	Käte Fellenndorf		

Mechanische Figuren, Bürger, Bürgerinnen, Landvolf

Vorkommende Tänze:

1. Bild:

1. Walzer, getanzt von Erila Köster
2. Mazurka, getanzt von Hedwig Broch, Inge Ziegler, Elisabeth Schmiele, Fränzi Millrad, Bianca Rogge, Käthe Pfeiffer, Anneliese Waelbe, Ursula Rosenwet
3. Slavisches Thema mit Variationen, getanzt von Käte Fellenndorf, Hedwig Broch, Karl Meinecke, Werner Schindler
4. Czardas, getanzt von Erila Köster, Werner Schindler und der Tanzgruppe

2. Bild:

1. Walzer der Coppelia } getanzt von
2. Bolero } Mia Wolfermann
3. Finale, getanzt von der gesamten Tanzgruppe

Spielwart: Ernst Maschel

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden